

N. 5975.

Dortmund d. 14. Sept. 1809.

1^{te} Division
N. 580

Erhöhet die Bibliothek
des nun aufgehobenen
Menschen Klosters
zu Dortmund.

Da

Seiner Excellenz der Herrn Minister
des Innern

Von

Prelet des Ruy's Departementes

Se. Excellenz habe ich die von dem Hohen Raths
Menschen Klosters, welche in der Bibliothek
des nun aufgehobenen Menschen Klosters
verfaßten sind, und in dem zu beibringen.

Das sehr wenige Manuskripte, welche
wegen der Umstände aufbewahrt zu werden. Sie
sind vollständig, und in dem Zustand von dem
Menschen Klosters.

Ich wünsche Se. Excellenz zu empfehlen, daß
sich in dem Raths Departement, alle die
welche in dem Raths Departement, welche
und

17
1720

und bringe dazu meine meine zolgnude ad hox -
yfluy: aus den Cobaro künden N: 97. 170. 192.
203. 233. 317. 321. 342. 370. 414. 436. 437.

und aus den Dordtz künden N: 30 und 102.
Bestenfalls ist die in der zu bewerkten, das
ist der Hauptzins der Concionatores in diesem
Dominicane Kloster Herrn Graemes suba an
die Signa luy den, und bitte zu. Spottlauch ist
zu sein. Diese suba Signa luy den zu wollen;
na sat 5. 16. 8 luy den suba luy den luy den
meine Gasul, und die Christen zu bewerkten,
aus den die zu bewerkten ist die zu bewerkten
= 20. 17. zu bewerkten luy den.

zu bitte zu. Spottlauch die zu bewerkten, meine
die zu bewerkten zu bewerkten.

Handwritten signature

Faint, illegible text visible through the paper from the reverse side.

Small handwritten mark or signature at the bottom right corner.

Der Herr ...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

Der Apostel des Kaiser-
gerichts

Wegen der Bibliothek der
einflussreichen Ministerien-
Abteilung in Dostun.

Am 19. September 1809.

I. Q. N. 76. 1161.

76. ant. 554.

b. m. von der Kaiserlichen Hofbibliothek
Königliche Erlaubnis. Urfache
vom 20. 7. 1809.

Der Minister des Innern

H. M. Müller

D. Q. N. 849 12